



# EBD-Newsletter 08/14

## EBD-Vorstand im Dezember: Positive „Halbzeitbilanz“ und vier neue Mitgliedsorganisationen

Die EU hat ihre volle Handlungsfähigkeit zurück! Eine gewisse Erleichterung, dass mit dem Amtsantritt von Donald Tusk als Präsident des Europäischen Rates nun alle EU-Institutionen neu besetzt seien, war bei der Sitzung des EBD-Vorstandes deutlich zu spüren. Auf der Tagesordnung standen die Zielvereinbarung 2015-17 mit dem Auswärtigen Amt sowie die Aufnahme vier neuer Mitgliedsorganisationen. Zum Jahresabschluss 2014 zog der Vorstand zudem eine positive Halbjahresbilanz bei der Umsetzung der politischen Forderungen der EBD und der Arbeitsschwerpunkte des Jahres 2014/15. | [Volltext](#)

Dafür einen Orden: **EBD-Schatzmeister Peter Hahn** wurde für sein langjähriges Verbandsengagement **mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet**. „Ich wünsche Peter Hahn und uns, dass er seinen scharfen Verstand und seine hartnäckige Verbindlichkeit noch lange in den Dienst gesellschaftlicher Interessenvertretung stellt“, sagte EBD-Präsident Dr. Rainer Wend in seiner Gratulation. | [Volltext](#)

---

## Mit Weitblick in eine Zukunft als Netzwerk: Ergebnisse der EMI-Mitgliederversammlung in Rom

Die Mitgliederversammlung der [Europäischen Bewegung International](#) (EMI) fand Ende November auf dem Kapitolinischen Hügel in Rom statt. Neben guten Aussichten auf die ewige Stadt sorgte das Treffen der mehr als 150 Delegierten vor allem für die strategische Vorausschau auf Politiken und Projekte des Netzwerkes im kommenden Jahr – und für die Wahl des neuen EMI-Vorstandes, auf dessen Schultern die Umsetzung liegt. EMI-Präsident Jo **Leinen** wurde im Amt bestätigt, EBD-Generalsekretär Bernd **Hüttemann** auf einen der sechs Vizepräsidenten-Posten gewählt. | [Volltext](#)

## Dezemberfieber im Rat – sechs EBD De-Briefings im Advent

Nachdem die Sommerpause im Rat nach den Europawahlen gefühlt bis Oktober dauerte, sind die Agenden der Dezember-Räte voll: Steuern, Investitionen, Haushalte und Bankenunion – zu den „großen Vier“ finanz- und wirtschaftspolitischen Themen fasste der Rat **ECOFIN** Beschlüsse, berichtete der Europa-Abteilungsleiter im BMF, Thomas Westphal, beim EBD De-Briefing. | [Volltext](#)

Die Justiz- und Innenminister erzielten Fortschritte bei der Europäischen Staatsanwaltschaft, der Datenschutz-Grundverordnung und dem Umgang mit ausländischen Kämpfern. Dauerbrenner bleibt das Thema Migration – über den Diskussionsstand berichteten beim EBD De-Briefing zum JI-Rat Dr.

## Erfolgsdruck für Junckers Team, Kritik an der Troika: Stellungnahmen aus dem EBD-Vorstand

Zum Amtsantritt der neuen EU-Kommission meldete sich EBD-Präsident Dr. Rainer Wend mit einem europapolitischen Einwurf zu Wort: „Die 100 Tage des ‚Teams Juncker‘ haben nun so richtig begonnen. Als Weihnachtsgeschenk erhalten wir ein klareres Bild des Programms, das über die bekannten [10 Prioritäten Junkers](#) hinausgehen soll. Die Kommission muss liefern. Bis dahin wird noch viel abgeklopft und geschliffen, bis aus dem Kantholz einer Behörde ein politisches Instrument wird.“ | [Volltext](#)

Dass **Junckers Investitionsplan** einen Schwerpunkt bei Bildungschancen und bei der Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit setzen müsse, forderten die beiden EBD-Vorstandsmitglieder Linn Selle (JEF) und Tobias Köck (DBJR) in ihrem gemeinsamen Appell „Vorfahrt für die Jugend!“ | [Volltext](#)

„Forderung deutscher EU-Politiker: **Die Troika muss aufgelöst werden**“, titelte der Berliner [Tagesspiegel](#) am 17. November. Wenige Tage zuvor hatte die Hauptstadtzeitung ausführlich und sehr kritisch über die Folgen überstürzter, verlustreicher Privatisierungen in den Krisenländern berichtet. EBD-Präsident Dr. Rainer **Wend** nahm zur Recherche: der Artikel „macht deutlich, dass EU-Demokratie nicht à la carte zu haben ist. Bei allem Verständnis für Notoperationen am offenen Euro-Herzen: 2015 muss die Troika aufgelöst und von den EU-Gemeinschaftsorganen politisch übernommen werden“, forderte er. | [Volltext](#)

## Erster Jahrestag: Offener Brief an die Demonstranten vom Euromaidan in Kiew

Am 21. November 2013 begannen die ersten Demonstrationen auf dem Maidan in Kiew – zum Jahrestag erinnerte EBD-Vorstandsmitglied Frank **Burgdörfer** in einem offenen Brief an den Mut der Initiatoren der ersten Proteste: „Ihr habt Euer Land längst verändert, ihr habt die Welt verändert. Ihr habt Fakten geschaffen, die nicht revidierbar sind. Wir übrigen Europäer dürfen stolz sein, dass Ihr unsere Fahne zu Eurem Symbol gemacht habt.“ | [Volltext](#)

## Save the date: Preis Frauen Europas am 26. Januar

Seit Ende Juni musste sie warten, am Abend des 26. Januar nun wird Linn **Selle** (JEF) der Preis Frauen Europas im Rahmen eines Festaktes verliehen. Gastgeber ist das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), das die Preisverleihung zusätzlich mit einer Projektförderung unterstützt. Die Laudatio übernimmt der Staatsminister für Europa im Auswärtigen Amt Michael **Roth**, MdB. Der Preisverleihung wird ein Vernetzungsseminar unter dem Titel „Stimme erheben: Stärkung der nachhaltigen politischen Partizipation von Frauen in Deutschland und Europa“ für die Preisträgerinnen und Vertreterinnen und Vertreter der EBD-Mitgliedsorganisationen geben. | [Volltext](#)

## RWI Wirtschaftsgespräch fragt: Europa am Scheideweg?

Wieder eine dieser Veranstaltungen, die Land auf Land ab mit „Europa Quo Vadis“ umschrieben werden. Europa scheint ein Drama zu sein. Beim rheinisch-westfälischen Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) in Essen hieß es dann besonders dramatisch „Europa am Scheideweg. Ist der Abstieg unvermeidbar?“ Doch EBD-Generalsekretär Bernd **Hüttemann** musste als Panelist gar nicht

so sehr gegen eine depressive Stimmung ankämpfen. Die Ökonomen und Wirtschaftsvertreter gaben Europa durchaus eine Zukunftschance. | [Volltext](#)

## Wo geht's hier nach Europa? EU-Karriereinfos nach Feierabend

„Wo geht's hier nach Europa?“ war Leitfrage der After-Work-Veranstaltung am 4. Dezember. Rund 80 Studierende, Referendare und Praktikanten der Berliner Institutionen und der Mitgliedsorganisationen der EBD wollten darauf Antworten hören. Welche Zugänge eine europäische Karriere bietet, und welche Qualifikationen dafür nötig sind, erläuterten Vertreterinnen und Vertreter von Auswärtigem Amt, EPSO, College of Europe und des Postgraduiertenstudiengangs Europawissenschaften der Berliner Universitäten). Der Studiengang, eine Mitgliedsorganisation der EBD, war Co-Gastgeber des Diskussionsabends. | [Volltext](#)

Studierende aufgepasst: Noch bis Ende Januar schickt die EBD in Partnerschaft mit dem Auswärtigen Amt EU-Beamte an ihre ehemaligen Universitäten, um Einblicke in Ein- und Aufstieg in den Europäischen Institutionen zu geben. [Alle Termine](#) der **Back to University** Reihe auf einen Blick.

Übrigens: Die **Bewerbungsfrist für das College of Europe endet am 31. Januar**, für den Postgraduiertenstudiengang Europawissenschaften **am 31. März**. Weihnachtsferien zur Bewerbung nutzen!

## Vierter Newsletter Europa in der Schule erschienen

Jugendarbeitslosigkeit, Jugendgarantie und Mobilität sind drei Bereiche, die sich ganz unterschiedlich auf die Zukunftschancen von Jugendlichen auswirken. Umso wichtiger, dass sie selbst auch gehört werden! Deshalb finden sich im Newsletter „Europa in der Schule“ neben den bildungs- und jugendpolitischen Programmen der europäischen Institutionen auch die Stimmen der Jugendlichen selbst – und natürlich viele weitere Inspirationen für die kreative Arbeit zu europäischen Themen. | [Volltext](#)

## Kommende EBD-Termine

18.12. EBD De-Briefing Landwirtschaft und Fischerei | 22.12. EBD De-Briefing zum Europäischen Rat | 22.12. EBD De-Briefing Umwelt und COP-20 | **Ausblick 2015:** 07.01.: EBD Briefing: Europapolitik während der lettischen EU-Ratspräsidentschaft | 26.01.: Festakt zur Verleihung des Preis Frauen Europas | 03.02.: EBD Staatsminister im Dialog | 26.02.: EBD Briefing zu den Erwartungen der Bundesregierung an die neue EU-Kommission | 09./10.3.: [Fachforum Europa](#) | Alle Termine online: <http://www.netzwerk-ebd.de/termine/>

## Europa-Nachrichten der Mitgliedsorganisationen

**DBV:** Revision der EU-Öko-Verordnung in der Kritik | **dlv** zu TTIP: Chance für Wirtschaft und Gesellschaft, Akzeptanz durch Transparenz! | **EUD:** Gedanken zum Tag der Menschenrechte | Europainstitut Klaus Mehnert: Anmeldung zum Sommerstudienprogramm Europa-Russland und der Ostseeraum | **Caritas:** Flüchtlingen einen Platz in unserer Gesellschaft geben | **BVI** zur Änderung der Derivateverordnung | **ECFR:** Szenarien für die Zukunft der Ostukraine | und viele mehr

## EU-Akteure in Bewegung

Neue Europa-Staatssekretärin in Thüringen: [Dr. Babette Winter](#) | Neuer JEF-Vorsitzender: [David Schrock](#) | Neuer Präsident der Europa-Universität Viadrina: [Prof. Dr. Alexander Wöll](#) | Neuer Europaminister in Sachsen: [Dr. Fritz Jaeckel](#) | Neue Kommunikationschefin in der Kommissionsvertretung: [Helene Banner](#) | und viele mehr